

Quo Vadis Pro Sihltal?

Nächstes Jahr feiert der Verein Pro Sihltal sein 75-Jahr-Jubiläum. Dies ist ein passender Moment, um sich über die Zukunft des Vereins Gedanken zu machen.

Der Vereinszweck ist in den Statuten wie folgt formuliert: «Die Pro Sihltal bezweckt, in der Region Sihltal die landschaftlichen Schönheiten zu bewahren und sinnvoll zu erschliessen sowie die Wohnlichkeit zu verbessern und die lokale Kultur zu fördern.»

In den letzten Dekaden hat sich das Sihltal rasant entwickelt und auch dank dem Einsatz von Pro Sihltal ist die Region ein beliebter, gut erschlossener Lebensraum mit einer intakten Natur. Der Aussichtsturm Hochwacht, 219 Bänkli und das qualitativ hochwertige Jahrheft zählen zu den «Produkten» des Vereins.

Die lange Geschichte, die oben genannten Erfolge, die gute Verankerung in der Region, die Vernetzung mit den Behörden sowie die breite Mitgliederbasis sind Stärken des Vereins.

Jedoch gibt es auch zahlreiche Herausforderungen, die es zu meistern gilt:

- Die Mitgliederzahl reduziert sich jährlich. Während wir 2016 noch über 800 Mitglieder hatten, sind es zur Zeit noch rund 620 – ein Minus von 24 Prozent. Die Rekrutierung neuer Mitglieder ist schwierig.
- Der aktuelle Vorstand kommt aus personellen Gründen an sein Limit, einzelne wichtige Funktionen können kaum neu besetzt werden.
- Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist teilweise stark gesunken.
- Es droht mittelfristig ein Finanzloch.

Dem Aussichtsturm Hochwacht muss in den kommenden Jahren eine besondere Beachtung geschenkt werden. Im Jahr 2028 läuft das Baurecht aus und der Turm muss renoviert, ersetzt oder ersatzlos zurückgebaut werden. Dazu sind hohe Investitionen notwendig.

Im Rahmen eines Workshops hat der Vorstand beschlossen, sich ein Jahr Zeit zu geben, ein neues Team zu finden, das den Verein in die Zukunft führt. Dieses Team soll die Freiheit haben, den Vereinszweck zu schärfen, neu zu interpretieren und die jetzigen Aktivitäten auf den Prüfstand zu stellen.

Eine Arbeitsgruppe unter der gemeinsamen Leitung von Astrid Romer und Adrian Scherrer wird während eines Jahres versuchen, das Team zu finden, das den Verein ab 2025 in die Zukunft führt. Wenn uns dies gelingt, werden wir dieses Team an der Generalversammlung 2025 vorstellen und die Vorschläge zur Neuausrichtung der Pro Sihltal unterbreiten.

Gelingt uns dies nicht, werden wir an der GV 2025 – das heisst in einem Jahr – die geordnete Liquidation und Auflösung des Vereins beantragen müssen. Ziel der Arbeitsgruppe ist es, bis zur GV 2025 den Variantenentscheid vorbereitet zu haben.

An der kommenden GV 2024 werden wir Sie über das weitere Vorgehen informieren. Wir sind auf Ihre engagierte Mitarbeit angewiesen. Wir bitten Sie daher, an der **GV vom 8. April 2024** teilzunehmen.



Pro Sihltal

Waidlistrasse 86 · 8810 Horgen

www.prosihltal.ch